



Stellenausschreibung:

Die Internationale Akademie Nürnberger Prinzipien (IANP) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von drei Monaten:

Eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (auf Werkvertragsbasis) zur Erstellung einer Übersicht der deutschen Erfahrungen im Bereich „Transitional Justice“

Die IANP ist eine Stiftung zur Förderung des Völkerstrafrechts mit Sitz am historischen Ort der Nürnberger Prozesse. Ihre Hauptaufgabenfelder sind interdisziplinäre Forschung, Menschenrechtsbildung und zielgruppenspezifische Beratungsangebote. Träger der Stiftung sind das Auswärtige Amt, der Freistaat Bayern und die Stadt Nürnberg.

Aufgabe:

Der/die Mitarbeiter/in wird eine Übersicht über deutsche Erfahrungen im Bereich „Transitional Justice“ nach 1945 und nach 1990 erstellen. Ziel der Publikation ist es, einen Überblick zum Thema mit Hinweisen zu weiterführender Literatur zu bieten. Sie soll in deutscher und englischer Sprache erscheinen.

Die Publikation wendet sich an die deutsche Öffentlichkeit, an deutsche Institutionen im Ausland sowie an internationale Wissenschaftler, die einen Zugang zum Thema suchen.

1. Inhaltliche Anforderungen

Die zu erstellende Arbeit soll folgende Aspekte abdecken:

„Transitional Justice“ nach 1945:

- Strafrechtliche Aufarbeitung nationalsozialistischen Unrechts nach 1945 durch deutsche und internationale Gerichte; Gesetzgebung in diesem Zusammenhang
- Vermögensrückgabe und Kompensation nach 1945
- Lustration nach 1945
- Reparationsähnliche Leistungen an andere Staaten und deren Staatsangehörige
- Gedenkstätten
- Maßnahmen im Bereich der politischen Bildung

„Transitional Justice“ nach 1990:

- Strafrechtliche Aufarbeitung kommunistischen Unrechts nach 1990 durch deutsche Gerichte; Gesetzgebung in diesem Zusammenhang
- Vermögensrückgabe und Kompensation nach 1990
- Lustration nach 1990
- Gedenkstätten
- Maßnahmen im Bereich der politischen Bildung

2. Formelle Anforderungen:

- Länge der Dokumentation: maximal 40 Seiten
- Sprache: Deutsch oder Englisch
- Die Publikation muss Verweise auf weiterführende Literatur (wo möglich auf Deutsch und Englisch) enthalten

Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Geschichtswissenschaften, Politikwissenschaften o.ä. (B.A., M.A. oder Diplom) mit Kenntnissen und ausgeprägtem Interesse an der deutschen Erfahrung im Bereich „Transitional Justice“.
- Erste Erfahrungen im wissenschaftlichen Publizieren, idealerweise zum Thema
- Sehr guter Schreibstil und die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte klar und strukturiert darzustellen
- Hohe Flexibilität und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Eine spannende Aufgabe mit anschließender Publikation im In- und Ausland
- Einen Werkvertrag von drei Monaten mit einer Vergütung vergleichbar Entgeltgruppe 13 TVöD Bund
- Hohe Flexibilität (die Arbeit kann in enger Absprache mit der IANP im Home-Office erstellt werden)

Sie haben Interesse an dieser Aufgabe?

Dann senden Sie uns ein maximal 2-seitiges Konzept für die zu erstellende Publikation sowie Ihren Lebenslauf an ianp@stadt.nuernberg.de. Ein Gremium aus Mitarbeitern der IANP und externen Beratern wird das beste Konzept auswählen. **Einsendeschluss ist der 02.03.2015.**

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an:

Stefanie Gruber

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Internationale Akademie Nürnberger Prinzipien

Telefon: 0911 – 231 14 207

E-Mail: Stefanie.Gruber@stadt.nuernberg.de